



LANDSCHAFTSPLANUNG
KOMMUNAL
INNOVATIV



Ökosystemleistungen – Instrument zur Bewertung von Flächenalternativen

UNSERE AUSGANGSLAGE

Die Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn liegt im suburbanen Raum, dem so genannten "Speckgürtel" der Landeshauptstadt München. Der Nutzungsdruck auf Grund und Boden, vor allem durch Siedlung, Gewerbe, Rohstoffabbau, Freizeit- und Erholungsnutzung sowie der Erneuerbare Energien, ist erheblich.

UNSER ZIEL

Wie können Ökosystemleistungen in die Landschaftsplanung integriert und damit als Entscheidungshilfe bei der Flächennutzungsplanung herangezogen werden?

WIE GEHEN WIR ES AN?

Der Landschaftsplan: Planungsbasis für die Zukunft

- Auswahl für die Gemeinde bedeutsamer Ökosystemleistungen (ÖSL)
- Auswahl verfügbarer Indikatoren und Erfassung des ÖSL-Angebots
- Auswahl der für die Gemeinde relevanten Flächennutzungen mit Abgrenzung der zu überprüfenden Areale
- Wirkungsanalyse Flächennutzung/ÖSL mit Beurteilung und Priorisierung der Nutzungen für das jeweilige Areal



Einwohnerzahl
< 11.000



Bürgermeisterin
Mindy Konwitschny



Regierungsbezirk
Oberbayern
Landkreis
München



Neuaufstellung des Landschaftsplans:
seit 2021

Unsere Vorgehensweise



06/23
Start Fachmodul



02/24
Auswahl der zu betrachtenden Ökosystemleistungen



01/25
Darstellung von Veränderungen des Ökosystemleistungsangebots und der Beurteilung der verschiedenen Standorte für Flächennutzungen



Bis 03/25
Aufbereitung der wesentlichen Ergebnisse des Fachmodules für eine bayernweite Anwendung



Kommunikation & Beteiligung

Die Gemeinde verfügt über ein fundiertes Know-How in langjähriger Öffentlichkeitsbeteiligung. Sie zeichnet sich durch eine starke lokale Beteiligungskultur aus, bei der auch digitale Werkzeuge zum Einsatz kommen. Im Projekt agiert Höhenkirchen-Siegertsbrunn daher als engagierter Inputgeber für andere Kommunen in Sachen Kommunikation und Beteiligung.

Kommunikative Herausforderung des Fachmodus

Die besondere Problemstellung beim Umgang mit der Thematik „Ökosystemleistungen“ in der öffentlichen Diskussion ist deren Komplexität und damit verbunden das teilweise fehlende Verständnis in der Bevölkerung. Daher ist es der Gemeinde besonders wichtig, im laufenden Planungsprozess ein Augenmerk darauf zu legen, die Ökosystemleistungen für die Bürgerinnen und Bürger verständlich und erlebbar zu machen. Hierdurch soll das Bewusstsein und eine Verantwortung für den Schutz und die nachhaltige Nutzung unserer Landschaft gefördert werden.